



## Pressemitteilung

Elmshorn, 29.04.2026

### **Mitten drin, aber nie im Mittelpunkt – Erster Stadtrat Dirk Moritz in den Ruhestand verabschiedet**

**„Ich gehe als zufriedener Mensch und als zufriedener Stadtrat“, sagte Dirk Moritz anlässlich seiner Verabschiedung in der Aula der Bismarckschule am Mittwoch, 29.04.2026, ehe seinem „Auf Wiedersehen“ minutenlanger Applaus der Ehrengäste folgte. Warme Worte von Oberbürgermeister Erik Sachse gab es ebenso mit auf den Weg in den Ruhestand wie Geschenke der Kolleg\*innen aus der Stadtverwaltung und auch der Kommunalpolitiker\*innen, mit denen Moritz während seiner zwölfjährigen Amtszeit um Kompromisse und Lösungen gerungen hatte.**

„Du bist nicht nur zuständig gewesen, sondern hast dich gekümmert, bis das Problem gelöst war“, lobte Erik Sachse den langjährigen Dezernenten, der für die Bereiche Soziales, Kinder, Jugend, Schule und Sport sowie das Amt für Kultur und Weiterbildung und den Betriebshof zuständig war. Sachse beschrieb Moritz – der im ehemaligen Kibek-Hochhaus über den Dächern Elmshorns zuhause ist – als „Batman von Elmshorn“. Ein akribischer Arbeiter, der immer zum Ziel hatte, „bestmögliche Ergebnisse für alle Beteiligten zu erreichen“.

Kurze Dienstwege, Pragmatismus und Perfektionismus zeichneten seine Arbeit aus. „Du warst mitten drin, aber nicht im Mittelpunkt“, so Sachse, der Moritz unter anderem als Berater, Mutmacher und Antreiber, aber auch als „persönlichen Freund“ bezeichnete und als Menschen mit großem Herzen und großer Emotionalität, der Haltung zeigt und Orientierung bietet. „Zwölf Jahre als Stadtrat sind eine lange Zeit – Danke im Namen der Stadt und persönlich“, sagte der Oberbürgermeister.



Dirk Moritz zeigte sich „ein bisschen überwältigt“, hatte er doch nicht mit einem solchen Abschied gerechnet. „Über zwölf Jahre habe ich auch viel dazu lernen dürfen“, richtete der 60-Jährige seinen Dank an alle diejenigen, mit denen er in Rathaus, Politik, Vereinen und Verbänden zusammengearbeitet hat. Es sind die Erinnerungen, die bleiben, gab Moritz zu und zitierte zum Abschied Goethe mit den Worten „Nur was der Mensch erfahren hat, hat er auch verstanden“.

Im Rahmen der Feierstunde, die Frank Ramson vom Amt für Kultur und Weiterbildung moderierte, setzte die Big Band der Bismarckschule unter der Leitung von Lasse Fankhänel die musikalischen Highlights – unter anderem mit „Welcome to the Jungle“ (Guns `n Roses), „Enter Sandman“ (Metallica) sowie „Don’t stop me now“ (Queen) und „25 Or 6 To 4“ (Chicago). Musikalisch soll es auch in Teilen für Hobby-Schlagzeuger Dirk Moritz weitergehen. Nicht nur erhielt der scheidende Stadtrat von der Big Band ein paar Drum-Sticks, sondern von den Mitarbeitenden der Stadtverwaltung auch unter anderem einen Gutschein für Schlagzeug-Unterricht. Darüber hinaus wurde der Sportbegeisterte mit einem eigenen Deutschland-Trikot mit der Rückennummer 10 und dem Schriftzug „Dirkules“ bestens für die bevorstehende Fußball-WM präpariert.

Foto01\_Geschenke zum Abschied: Oberbürgermeister Erik Sachse überreichte dem scheidenden Ersten Stadtrat Dirk Moritz die Präsente der Mitarbeitenden der Stadtverwaltung Elmshorn.

Foto02\_„Dirkules“ trägt die Nummer 10: Zum Abschied erhielt Dirk Moritz ein Fußball-WM-Trikot der deutschen Nationalmannschaft.

Foto03\_Dezernenten-Trio ein letztes Mal in der Besetzung Marius Munk (von links), Dirk Moritz und Erik Sachse.

Fotos: Mario Meisberger / Torben Webb / Stadt Elmshorn



Kontaktperson im Fachamt  
Herr Erik Sachse  
Oberbürgermeister der Stadt Elmshorn  
**T +49 (0) 4121 / 231 – 201**